

# Vorwort

Um die Leseprozesse von Kindern zu fördern, braucht jede Schule und Klasse eine etablierte Lesekultur. Diese ist gekennzeichnet durch regelmäßige Lesezeiten, ein differenziertes Leseangebot und unterschiedliche Orte, an denen Lesen gelebt wird.

Wichtig ist, die Schüler\* dabei nicht zu überfordern und sie durch interessante Angebote immer wieder zu locken. Denn nur in einer anregenden Leseumwelt mit vielfältigen Lesesituationen können Kinder schon ab der 1. Jahrgangsstufe zu wirklichen Lesern werden.

Im vorliegenden Band werden **einige größere und kleinere interessante Aktionen rund ums Lesen** vorgestellt. Im Mittelpunkt steht dabei der Bereich **Leserfahrungen sammeln**, wobei die anderen Teilbereiche des Lesens – wie Sinnerfassendes Lesen, Lesefähigkeit und Lesefertigkeit üben sowie insbesondere auch das Präsentieren gelesener Texte – automatisch berücksichtigt werden.

Es wird aufgezeigt, dass es schon mit relativ wenig organisatorischem Aufwand und etwas Geschick seitens der Lehrkraft gelingt, Kinder in der Entwicklung ihrer individuellen Lesekompetenz zu fördern und sie für Bücher zu begeistern.

In diesem Band erhalten Sie Checklisten zur Planung, Tipps zur Durchführung, Vorlagen für Elternbriefe, Themenvorschläge und passende Kopiervorlagen.

Die einzelnen Kapitel sind gegliedert in:

- **Allgemeine Hinweise**
- **Zielkompetenzen**
- **Vorbereitung**
- **Material**
- **Praxistipps**
- **Durchführung**

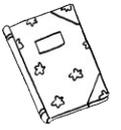
Am Ende schließen sich die **Kopiervorlagen** zur Umsetzung an.

Mit diesem Praxisband werden Ihre Aktionen rund ums Buch neben dem üblichen Unterrichtsalltag garantiert gelingen und Ihre Kinder begeistern.

Viel Erfolg und Spaß beim Einsatz der Materialien wünscht

Ihre Nadja Bee

\* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird für die Bezeichnung von männlichen und weiblichen Personengruppen stets die männliche Bezeichnung (Lehrer bzw. Schüler) gewählt.



## Elternbrief

Schulstempel

Klasse

Datum

### Liebe Eltern,



hier erhalten Sie einige Informationen zur Arbeit mit dem **Lesetagebuch**.

Lesetagebücher bieten den Schülern die Möglichkeit, sich persönlich und intensiv mit Büchern auseinanderzusetzen. Sie können dabei eigene Lese- und Schreibwege gehen und in individuellem Tempo arbeiten.

Die Kinder bekommen immer am Montag eine Anzahl von Kapiteln auf, die während der Woche zu bearbeiten sind. Das Buch sollte immer im Schulranzen sein, da die Kinder auch während der Morgenarbeit und im Laufe des Vormittags immer wieder weiterarbeiten können. Wenn die Schüler ihre Zeit nutzen, bleibt zu Hause weniger zu tun. Am Freitag findet dann ein gemeinsamer Austausch über die Arbeit mit der Lektüre statt.

Am Ende schätzen die Kinder zunächst ihre Arbeit mit dem Lesetagebuch selbst ein. Anschließend sammle ich die fertigen Werke der Schüler ein und bewerte diese anhand des Kriterienkatalogs.

Lesetagebücher sind immer auch persönliche Dokumente des Kindes. Die Korrektur von formalen Fehlern ist zu vernachlässigen und eventuell mit Bleistift vorzunehmen. Wichtig ist, dass die Kinder eine Wertschätzung ihrer Lese- und Gedankenarbeit erfahren.

Bitte füllen Sie untenstehenden Abschnitt aus und geben diesen wieder mit in die Schule.

Mit freundlichen Grüßen

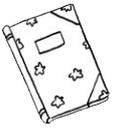
\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Lehrkraft



Den Info-Brief zur Arbeit mit dem Lesetagebuch habe ich erhalten.

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

Unterschrift eines Elternteils: \_\_\_\_\_



### Die witzigste Stelle

8

Wo findest du das Buch besonders witzig?  
Schreibe die witzigste Stelle aus dem Buch ab.

Begründe auch, warum es für dich so lustig war.  
Schreibe auch die Seitenzahl dazu.

### Schreibe, welche Person aus dem Buch du gerne sein würdest und warum.

9

Welche Person hat dir besonders gut gefallen?

Denke dabei an Aussehen, Eigenschaften, Charakter, Kleidung.

### Steckbrief

10

Schreibe einen Steckbrief zu einer Figur deines Buches.  
Trage alles ein, was du herausgefunden hast. Du kannst dafür die Vorlage „Personensteckbrief“ benutzen.

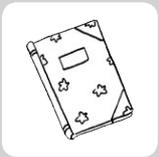
### Nomen, Verben und Adjektive

11

Zeichne eine Tabelle in dein Heft. Suche aus einem Kapitel 15 Nomen, 15 Verben und 15 Adjektive heraus und trage sie in eine Tabelle ein.

Name:

Datum:



## Personensteckbrief

So heißt die Person aus meinem Buch:

---

So alt ist sie:

---

So wird das Aussehen beschrieben:

---

---

Das erfahre ich sonst noch über sie:

---

---

Das gefällt mir an der Person:

---

---

Hier habe ich ein Bild gemalt:

VORSCHAU

